

Lebenslauf

Übersicht

<i>Gremium</i>	<i>Sitzungsdatum</i>	<i>Beschlussart</i>
Ausschuss für Bau-, Verkehrsangelegenheiten und Umwelt Bad Kleinen (Vorberatung)	13.08.2025	zur Kenntnis genommen
Ausschuss für Bau-, Verkehrsangelegenheiten und Umwelt Bad Kleinen (Vorberatung)	12.11.2025	zur Kenntnis genommen

Ausführlicher Beratungsverlauf

13.08.2025**Sitzung des Ausschusses für Bau-, Verkehrsangelegenheiten und Umwelt Bad Kleinen***Beschluss*

Herr Wunrau fasst zusammen, woraus sich sein Anliegen ergeben hat:

- Diverse Organisationen nutzen die Sportanlagen
- Beteiligung von Sportverein, Schule, Jugendclub, ALV, Seniorenverein, Gaststätte, Präventionsrat...sollen dort platziert werden - Feststellen des Bedarfs
- Aus Sicht des Sportvereines 4 Sektionen - Boxen, Schützen, Dart, Fußball
- Vandalismus ist zurückgegangen
- Entwicklung der Räumlichkeiten/Flächen insbesondere durch den Sportverein
- Vorstellung der Ideen anhand einer Skizze durch **Herrn Wunrau** u. a. auch Parkplätze
- **Frau Triebke** verweist auf die Einhaltung des B-Planes und den Außenbereich
- **Herr Wölm** fragt nach den Eigentümern der Garagen, kann das Grundstück evtl. erworben werden?
- Fördermittel prüfen und einbeziehen, evtl. max. 60 Prozent
- Evtl. Schülerfirma für den Gastrobereich
- **Frau Triebke** spricht nochmals die Nutzung als Sportplatz an -> sonst B-Plan.

Der TOP wird regelmäßig beraten.

- Ein Vertreter des Sportvereins ergänzt, dass es in diesem Jahr große Probleme mit den Nebenkosten - Wasser, Strom, Fernwärme - gibt (z. B. 12.000 € Fernwärme im letzten Jahr).
- Gibt es die Möglichkeit eines Zuschusses für Gartenwasser zum Bewässern der Flächen?
- Firma Gauer war bereits vor Ort und kann bei dieser Heizung nichts mehr machen.

Die Mitglieder des Sportvereins und Gäste verlassen die Sitzung.

*Beschluss**Abstimmung*

Beschluss

- **Herr Wunrau** erläutert den derzeitigen Sachstand und wie sich die Beschlussvorlage entwickelt hat.
- Konzeptideen hinsichtlich Jugendclub, Arbeitslosenverband -> weniger Interesse
- Fördermittel bis 75 Prozent sind möglich

- **Herr Winterfeldt** und **Herr Hischer** erhalten das Wort und stellen ihre Planung vor.
 - o eine Sanierung des Bestandes ist nicht wirtschaftlich, daher Abriss und Neubau
 - o Gebäude mit Gemeinschaftsraum mit Verkaufsmöglichkeit, Boxer, Bogenschützen, Fußball, neu Dartabteilung, zwei Umkleiden, Schiedsrichterkabine, Duschen, Lagerräume usw.
 - o Kunstrasenplatz auch zur Nutzung der Gemeinschaft und für die Jugend zugänglich
 - o Abfrage beim Landkreis, inwieweit eine Erweiterung des Gebäudes in Richtung Sportplatz möglich wäre, wenn nur der mittlere Teil des Gebäudes wieder errichtet wird und Tribüne als Überdachung vor dem Gebäude, Lager
 - o Projektskizze und Auflistung der Räumlichkeiten werden dem Amt zur Verfügung gestellt
 - o Fördermittel für die Flutlichtanlage stehen aus.

- **Herr Wunrau** stellt einzelne Punkte des Förderprogramms für kommunale Sportstätten vor:
 - o Zuwendungsempfänger sind Städte und Gemeinden
 - o mindestens 250.000 € max. 8 Mio. €
 - o Fördermittelantrag und Projektskizze - Phase 1 bis 15.01.2026, Beschlussfassung in Gemeindevertretung am 10.12.25
 - o nach positiver Resonanz - Phase 2 - Ausschreibung und Planung

*Beschluss**Abstimmung*